

## 283. Nach der Heimat süßer Stille ...

*p*

1. Nach der Hei - mat sü - ßer Stil - le Sehnt sich

*mf*

heiß mein mü - des Herz! Dort er - war - tet mich die

*f*

Fül - le Rei - ner Freu - - - den oh - ne Schmerz!

**Chor.** *p*

Nach der Hei - mat sü - ßer Stil - le Sehnt sich

heiß mein mü - des Herz! Mein mü - des Herz, Mein

mü - des Herz! Nach der Hei - mat, Nach der Hei - mat!

2. In der Heimat wohnt der Friede, Den die Erde nicht gewährt;  
Den mit seinem höchsten Liede Selbst der Seraph feiernd ehrt!  
Nach der Heimat süßer Stille Sehnt sich heiß mein müdes Herz!  
Mein müdes Herz, Mein müdes Herz!  
Nach der Heimat, Nach der Heimat!
3. In der Heimat wohnt die Freude, Die kein sterblich' Herz ermisst,  
Die, getrübt von keinem Leide, Ewig wie ihr Geber ist!  
Nach der Heimat süßer Stille Sehnt sich heiß mein müdes Herz!  
Mein müdes Herz, Mein müdes Herz!  
Nach der Heimat, Nach der Heimat!
4. In die Heimat aus der Ferne, In die Heimat möchte ich ziehn!  
Dorthin, wo die goldnen Sterne Über ihrer Pforte glühn!  
Nach der Heimat süßer Stille Sehnt sich heiß mein müdes Herz!  
Mein müdes Herz, Mein müdes Herz!  
Nach der Heimat, Nach der Heimat!